



Der Senator für Finanzen · Rudolf-Hilferding-Platz 1 · 28195 Bremen

Ortsamtsleiter Herr Fröhlich
Ortsamt Blumenthal
Landrat-Christians-Straße 99 A
28779 Bremen

per Mail:
oliver.froehlich@oablumenthal.bremen.de
office@oablumenthal.bremen.de

Auskunft erteilt
Monika Heuß
Zimmer 1.121
Tel. +49 421 361 60060
E-Mail
Monika.Heuss@finanzen.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
21.08.2024/Olthoff
Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Q13-2
Bremen, 02.09.2024

Beschluss Beirat Blumenthal 20.08.2024
„Abel mit der Mundharmonika“

Sehr geehrter Herr Fröhlich,
sehr geehrte Damen und Herren des Beirats Blumenthal,

herzlichen Dank für die Übermittlung des einstimmigen Beiratsbeschlusses mit dem Änderungsantrag zur Bronzeskulptur „Abel mit der Mundharmonika“ in Blumenthal vom 20.08.2024 an den Senator für Finanzen, den Senator für Kultur und die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung.

Aufgrund der Zuständigkeit des Senators für Finanzen für Immobilien Bremen und die Eigentümervertreterin für das Sondervermögen Immobilien und Technik, kann nach Rücksprache auch mit dem Senator für Kultur, der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung, der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation und der WFB diese Sachstandserläuterung gegeben werden.

„Altes Rathaus Blumenthal

Verbleib der bronzenen Kunstfigur „Abel mit Mundharmonika“ nach einem Roman von Manfred Hausmann

Stellungnahme

zum Beschluss des Beirats Blumenthal zum Änderungsantrag vom 20.08.24 bezüglich des Standorts des Denkmals „Abel mit Mundharmonika“ im Zuge der Neuordnung des Kämmererei-Quartiers zum Bildungs- und Gewerbecampus Nord

Bei der etwa lebensgroßen bronzenen Figur, welche an der Straßenseite vor dem Nebengebäude des alten Rathaus Blumenthal (seit langem) „thront“, handelt es sich um „Abel mit der Mundharmonika“, den Titelhelden des bekanntesten Romans von Manfred Hausmann, einem Autor mit Bremen Norder Bezug. Der Roman wurde 1932 veröffentlicht und 1933 bereits verfilmt und ins Kino gebracht.

Dienstgebäude
Rudolf-Hilferding-Platz 1
(Haus des Reichs)
28195 Bremen

Briefkästen
Richtweg 25
Rövekamp 12

Eingang
Rudolf-Hilferding-Platz 1 

Telefax
(0421) 361 2965

Internet: <http://www.finanzen.bremen.de/>

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel. (0421) 361-0,
www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de

1955 fertigte die Bildhauerin Marie-Luise Lentz nach der Erzählung die bronzene Figur, die teils durch öffentliche Gelder, teils durch private Spenden finanziert wurde, an und ließ sie auf dem bisherigen Standort aufstellen.

Die Figur ist für die Öffentlichkeit weiterhin zu erhalten. Die Figur wird oft als Denkmal betrachtet, ist aber nicht offiziell als Denkmal in der Bremer Denkmalliste eingetragen. Sie ist ein bekanntes und beliebtes Kunstwerk in Bremen Nord, das oft mit der Stadt und ihrer Kultur in Verbindung gebracht wird. Sie ist Teil der Bremer Stadtgeschichte und erinnert an die kulturelle Bedeutung der Musik in der Region.

Dem Wunsch des Beirats nach langfristiger Neuverortung im Bereich des alten Rathauses Blumenthal steht nichts entgegen. Da aktuell noch keine abgeschlossene Freiraumplanung explizit für den engeren Bereich um das Rathaus Blumenthal vorliegt, konnte ein langfristiger neuer Standort für die Kunstfigur noch nicht beschlossen werden.

Im Vorwege des angestrebten, vorzeitigen Abrisses des Nebengebäudes des Rathauses soll die Bronzefigur daher im Rahmen der Großabrissmaßnahmen der WFB auf dem ehemaligen BWK – Areal zunächst gesichert und interimsmäßig an einen anderen sicheren Standort verbracht werden. Dort wird sie vorgehalten, bis im Rahmen der Realisierung der Neugestaltung des Alten Rathauses Blumenthal und der damit erforderlichen Freiraumneuplanung auch der endgültige, neue Aufstellort für die Bronzeplastik ermittelt und beschlossen wurde.“

Über den zukünftigen Standort der Bronzeplastik wird also erst zu einem späteren Zeitpunkt zu beraten sein.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Monika Heuß